

**Niederschrift
über die Sitzung des Hauptausschusses Schulverband am 02.05.2022**

Nr. 13/ 2018-2023

Zu der auf heute – 18:30 Uhr – anberaumten ordentlichen öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses Schulverband sind erschienen:

Vorsitz Verbandsvertreter Joannis Stasinopoulos
Stellv. Vorsitz Verbandsvertreterin Susanne Steenbuck
Mitglied Eberhard Bohn
Mitglied Dieter Bracke
Mitglied Ingeburg Büge
Mitglied Klaus Gerdes
Mitglied Britta Jürgens
Mitglied Peter Kroll
Mitglied Cornelia Meier
Mitglied Renate Volkland
Mitglied Hans-Heinrich Wulf
Mitglied Dr. Gerhard Braas
Mitglied Georg Winter
Mitglied Hans-Joachim Wolfram

Beratend anwesend:

Beratendes Mitglied Verbandsvorsteher Hanno Krause

Von der Verwaltung anwesend:

Herr Kruse
Herr Koch

Als Gäste anwesend:

Rektor Bielenberg
Rektor Buck
Rektor Pade
Verbandsvertreterin Amthor
Verbandsvertreter Günther
Verbandsvertreterin Lohse

Protokollführung:

Protokollführerin Petra Dibbern

Es fehlen:

Mitglied Tobias Böttcher (entschuldigt)
Mitglied Klaus Brakel vertreten durch Hans-Heinrich Wulf
Mitglied Frank Lütt (entschuldigt)
Mitglied Michael Schwegler vertreten durch Dieter Bracke

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt einvernehmlich festgestellt:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 21.02.2022
4. Mitteilung des Vorsitzenden
5. Bericht des Verbandsvorstehers
6. Berichte der Schulleitungen
7. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner, 1. Teil
8. Erweiterung des Lehrerzimmers der Dietrich-Bonhoeffer-Schule VL-42/2022
9. Gesamtkonzeption Schulsozialarbeit an Kaltenkirchener Schulen hier: Befristete Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule am Marschweg VL-38/2022
10. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner, 2. Teil
11. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Bericht des Verbandsvorstehers
13. Anregungen, Beschwerden sowie Anfragen

III. Öffentlicher Teil

14. Wiederherstellung der Öffentlichkeit der Sitzung
15. Bekanntgabe der Beschlüsse

3. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 21.02.2022

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 21.02.2022 vorgetragen.

4. Mitteilung des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bedankt sich für die erhaltenen Genesungswünsche.

5. Bericht des Verbandsvorstehers

Verbandsvorsteher Krause trägt die dieser Niederschrift als Anlage 1) beigefügten Regel- und Sonderberichte auszugsweise vor.

- 5.1 Digitalisierung von Bildungseinrichtungen
- 5.2 Abschluss eines Vergleiches
- 5.3 Investitionsbericht Gemeinschaftsschule am Marschweg – Chemieraum

- 5.4 Schäden durch Vandalismus
- 5.5 Beschulung von geflüchteten ukrainischen Schülerinnen und Schülern

6. Berichte der Schulleitungen

6.1 Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Herr Rektor Pade berichtet kurz über den vor der Sitzung stattgefundenen Rundgang durch die Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Das Anmeldeverfahren zum Schuljahresbeginn 2022/23 ist abgeschlossen. Es wird drei 5.Klassen mit 81 Schülerinnen und Schülern geben. Die Unterrichtsversorgung an der Schule ist relativ entspannt. Die I-Pads für die Lehrkräfte wurden ausgeliefert. Derzeit finden die Abschlussprüfungen an der Schule statt.

6.2 Förderschule am Lakweg

Herr Rektor Bielenberg informiert, dass zum kommenden Schuljahr erneut zwei Klassen mit 21 Schülerinnen und Schülern an der Förderschule unterrichtet werden. Die Unterrichtsversorgung bleibt leicht angespannt. Das Koordinierungsgespräch zur sonderpädagogischen Überprüfung 2022/23 hat stattgefunden.

6.3 Gemeinschaftsschule am Marschweg

Herr Rektor Buck berichtet über einen derzeit hohen Krankenstand aufgrund von Corona und Quarantäne. Die derzeit stattfindenden Abschlussprüfungen finden teilweise ebenfalls unter Corona Einschränkungen statt. Im Rahmen eines Schüler-Laufs konnten die Schülerinnen und Schüler eine Summe von 11.000,00 EUR erlaufen. Die Summe soll für Ukraine-Projekte gespendet werden. Abschließend weist er auf die anstehende Ausstellung in der 20. KW 2022 zum Kunstprojekt der Flex-Klasse mit der Lichtwark Schule hin.

7. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner, 1. Teil

Es liegen keine Anfragen vor.

8. Erweiterung des Lehrerzimmers der Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Verbandsvertreter Bohn stellt den Antrag, die ursprünglich vorgesehenen Maßnahme „Erweiterung des Lehrerzimmers um 28 qm“ umzusetzen. Im Rahmen der anschließenden Diskussion zur Beschlussvorlage der Verwaltung und der dort vorgeschlagenen zwei Alternativlösungen zieht Herr Bohn seinen Antrag zurück. Anschließend wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Versammlung, die geplante Erweiterung des Lehrerzimmers durch einen direkten Anbau nicht umzusetzen. Die Verwaltung wird gebeten, die beiden vorgestellten Alternativlösungen hinsichtlich ihrer Machbarkeit überprüfen und eine Kostenschätzung erstellen zu lassen.

Beratungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n),
0 Gegenstimme(n),
1 Stimmenthaltung(en)

9. Gesamtkonzeption Schulsozialarbeit an Kaltenkirchener Schulen hier: Befristete Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule am Marschweg

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung, die Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule am Marschweg befristet für den Zeitraum 01.08. bis 31.12.2022 um 10 Wochenstunden zu erhöhen.

Beratungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n),

0 Gegenstimme(n),

0 Stimmenthaltung(en)

10. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner, 2. Teil

Es liegen keine Anfragen vor.

11. Sonstiges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu den Tagesordnungspunkten 12 und 13 im nichtöffentlichen Teil kein Beratungsbedarf besteht.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Ende der Sitzung: 19:35 Uhr.

gez. Stasinopoulos
(Vorsitz Verbandsvertreter)

gez. Dibbern
(Protokollführerin)

Sonderbericht

Schulverband Kaltenkirchen

Öffentlicher Teil

Verantwortliche Abteilung: Fachbereich Bildung, Familie und Sport

Berichtsempfänger: Hauptausschuss

Datum der Sitzung	02.05.2022
--------------------------	------------

Berichtsanlass: Digitalisierung von Bildungseinrichtungen

Lehrerendgeräte

Bis zum Jahr 2024 werden nach Angabe des Bildungsministeriums landesseitig rund 30 Millionen Euro für die Beschaffung von digitalen Endgeräten für Lehrkräfte in Schleswig-Holstein bereitgestellt. Auf der Grundlage dieses Landesprogramms haben die Schulleitungen der Kaltenkirchener Bildungseinrichtungen, nach vorgesehener Beteiligung der Verwaltung, die mobilen Endgeräte über ein Online-Verfahren direkt bei Dataport bestellt.

Am 25.04.2022 sind nunmehr alle an den Verbandsschulen tätigen Lehrkräfte seitens des Landes mit dienstlichen mobilen Endgeräten für die pädagogisch-didaktische Nutzung sowie zur allgemeinen Unterrichtsvor- und -nachbereitung ausgestattet worden. Die Dienstgeräte können eigenständig von den Lehrkräften in Betrieb genommen werden.

Präsentationsausstattungen

Im Januar 2022 konnten 10 von 23 weiteren Präsentationssystemen in den Schulen des Schulverbandes verbaut werden. Die bereits für die Herbstferien 2021 beauftragten Maßnahmen konnte aufgrund von Lieferengpässen seitens des Herstellers nicht umgesetzt werden und mussten aus dieser Kausalität mehrfach verschoben werden. Die Verwaltung geht davon aus, dass alle medienkonzeptionellen Digitalisierungsmaßnahmen nunmehr spätestens innerhalb der Sommerferien 2022 abgeschlossen werden. DigitalPakt Maßnahmen sind bis zum Ende des Jahres 2024 förderfähig.

gez. Stanelle (Unterschrift)	Datum: 29.04.2022
---------------------------------	-------------------

Sonderbericht

Schulverband Kaltenkirchen

Öffentlicher Teil

Verantwortliche Abteilung: FB 4 Bildung, Familie und Sport

Berichtsempfänger: Hauptausschuss

Datum der Sitzung	02.05.2022
--------------------------	------------

Berichtsanlass: Abschluss eines Vergleiches

In 2020 wurden die WCs in der Förderschule am Lakweg und in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule saniert. In der Schlussrechnung der Firma für die Boden- und Wandarbeiten wurden Positionen in Höhe von 47.766,96 € von der Verwaltung gestrichen, da angegebene Materialmengen und Arbeiten nicht nachvollzogen werden konnten. Die Firma hat gegen die Kürzung der Schlussrechnung geklagt. Am 17.03.2022 kam es dann vor dem Landgericht Kiel zu einer Vergleichsverhandlung. Im Ergebnis sind nun 17.750 € an die Firma nachzuzahlen. Der den Schulverband begleitende Rechtsanwalt hat empfohlen, dem Vergleich zuzustimmen.

Bürgermeister Krause hat in seiner Funktion als Schulverbandsvorsteher dem Vergleich im Rahmen einer Eilentscheidung nach § 65 Abs. 4 Gemeindeordnung am 29.03.2022 zugestimmt. Das Gericht hat eine Frist zur Annahme des Vergleichs lediglich bis zum 31.03.2022 gesetzt, so dass eine Einberufung der Schulverbandsversammlung nicht möglich war.

Der Betrag von 17.750 € kann aus der Maßnahme „Dachsanierung Sporthalle Lakweg“ gedeckt werden. Die Maßnahme ist abgeschlossen und weist eine entsprechende Einsparung aus. Auch über die überplanmäßige Auszahlung hat der Schulverbandsvorsteher im Rahmen einer Eilentscheidung nach § 65 Abs. 4 Gemeindeordnung entschieden.

.....gez. Wölfel..... (Unterschrift)	Datum: 02.05.2022
---	-------------------

Regelbericht Schulverband Kaltenkirchen

Öffentlicher Teil

Investitionsbericht	
<i>Produkt</i>	<i>Bezeichnung</i>
218201.785100	GemSaM – Umbau Chemieraum
218201.783200, 218201.783100	GemSaM – Einrichtung Chemieraum
<i>Fachausschuss</i>	<i>verantwortlich</i>
SV-HA	Hochbau und ZGW
	Bildung, Familie u. Sport
<i>Berichtszeitpunkt:</i>	Mai 2022

218201.785100 GemSaM – Umbau Chemieraum

	HH- Ansatz in Euro	HH-Reste aus Vorjahren in Euro	Aktueller Stand in Euro	Prognose in Euro	Mehr(+)/Weniger(-) in Euro
Einzahlung					
Auszahlung	178.700	0,00	177.882,47	177.882,47	0,00

218201.783100/200, 527100 GemSaM – Einrichtung Chemieraum

	HH- Ansatz in Euro	HH-Reste aus Vorjahren in Euro	Aktueller Stand in Euro	Prognose in Euro	Mehr(+)/Weniger(-) in Euro
Einzahlung					
Auszahlung	75.700	0,00	75.700,00	75.700,00	0,00

Erläuterungen

Gemäß dem beschlossenen Sanierungskonzept ist es vorgesehen, den Chemieraum der Gemeinschaftsschule am Marschweg im Haushaltsjahr 2022 umzugestalten.

Der Chemieraum mit seiner Hörsaalausführung und der Erstausrüstung entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und soll saniert werden. Die Stufenpodeste werden abgebrochen, die Fenster werden ebenfalls ausgetauscht, der Raum wird gänzlich saniert und die Einrichtung komplett erneuert.

Zur Gewährleistung eines reibungslosen Bauablaufs und zur Sicherstellung des Arbeitsschutzes wurden vor Beginn der Arbeiten, diverse Bauteile aus dem Chemieraum orientierend auf Gefahrstoffe wie Asbest, PAK, PCB untersucht. Für die Untersuchung auf Gefahrstoffe wurde im Jan. 2022 das Planungsbüro für Schadstoffuntersuchungen & Brandschutz AB – Dr. Berg GmbH beauftragt. Die Untersuchung wurde bereits durchgeführt. Der Chemieraum war zum Zeitpunkt der Begehung und der Untersuchung nicht in Nutzung und frei zugänglich.

Laut Prüfberichten wurde kein Asbest nachgewiesen. Der PCB Gehalt lag bei 1,4 mg/kg, demnach wird es als PCB-frei eingestuft. Die Summe PAK liegt unterhalb der Nachweisgrenze und B[a]P liegt bei <1,0 mg/kg und wird demnach als gering PAK-haltig ohne krebserzeugende Wirkung eingestuft.

Für die gesamte Investitionsmaßnahme ist ein Förderantrag beim Kreis Segeberg eingereicht worden. Dieser wurde zum 04.03.2022 mit einem Bewilligungsbescheid genehmigt. Der Bewilligungsbescheid ist bis zum 28.02.2023 festgesetzt. Die Maßnahme wird mit einer Summe von max. 50.000,00 € gemäß dem Bewilligungsbescheid gefördert.

Die Ausschreibung für Gewerke:

1. Trockenbauarbeiten
2. Tischlerarbeiten
3. Rohbauarbeiten
4. Bodenbelagsarbeiten
5. Malerarbeiten
6. Lüftungsarbeiten
7. Elektroinstallationen
8. Gas-, Wasser-, Abwasserinstallationen

wurde am 31.03.2022 auf dem Vergabeportal bi-medien veröffentlicht.

Die Submissionstermine für o. g. Gewerke fanden am 12.04.2022 statt. Die Aufträge wurden erfolgreich an die Baufirmenfirmen vergeben. Die Baumaßnahme liegt im geschätzten Kostenrahmen, die angemeldeten Haushaltsmittel sind auskömmlich. Momentan findet technische Abstimmung mit den Gewerken statt. Das Versenden vom Projektablaufplanes an die Projektbeteiligte erfolgt zeitnah.

Darüber hinaus ist für die Ausstattung des naturwissenschaftlichen Fachraumes mit neuem Mobiliar eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt worden. Von den sieben zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen sind zum Submissionstermin am 24.03.2022 zwei Angebote eingegangen. Nach rechnerischer, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung ergab sich, dass der Zuschlag auf das Angebot der Firma Synergie Mobiliar GmbH erteilt werden konnte. Im Rahmen der technischen Auftragsklärung am 26.04.2022 wurden in Abstimmung mit der Schulleitung der Gemeinschaftsschule am Marschweg von der ausführenden Firma noch einzelne Positionen preislich angepasst, so dass der Kostenrahmen für die Einrichtung in Höhe von 75.700 € eingehalten werden kann.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für die anstehenden Sommerferien vorgesehen.

gez. Drachenberg / Stanelle
(Unterschrift)

Datum: 29.04.2022

Sonderbericht

Schulverband Kaltenkirchen

Öffentlicher Teil

Verantwortliche Abteilung: FB 5 Hochbau und ZGW

Berichtsempfänger: Hauptausschuss

Datum der Sitzung	02.05.2022
--------------------------	------------

Berichtsanlass: Schäden durch Vandalismus

Die Sporthalle der Dietrich-Bonhoeffer-Schule ist in der letzten Zeit vermehrt durch Vandalismus beschädigt worden.

In der Nacht vom 27.2.2022 auf den 28.02.2022 waren Personen in der Sporthalle und haben eine Tür zum Kleingerätelager der KT eingetreten. Die Polizei konnte keine Einbruchsspuren feststellen. Schaden ca. 900 €.

In der Nacht vom 06.03.2022 auf den 07.03.2022 waren erneut Personen in der Sporthalle.

Diesmal wurde in dem Herren WC ein Bodenablauf und das WC verstopft. Anschließend wurde die WC Spülung so manipuliert, dass das Wasser permanent lief. Auch hier konnte die Polizei keine Aufbruchsspuren feststellen. Es wurde Fa. Specht aus Neumünster mit einer Feuchtigkeitsmessung beauftragt. Die Messung ergab, dass im Flur sowie im rechten Hallenbereich erhebliche Feuchtigkeit gemessen werden konnte. Das Angebot zur Trocknung incl. Desinfektion des Schwingbodens belief sich auf rd. 14.000 €. Dieser Schaden wurde von der Versicherung als Leitungswasserschaden anerkannt. Die Trocknungsmaßnahmen sind erfolgreich abgeschlossen.

Die Außentüren der Sporthalle erhalten jetzt elektronische Schließzylinder. Die Zylinder können durch die ZGW ausgelesen werden. Es werden die letzten 1000 Schließungen gespeichert. Die Kosten incl. 30 programmierbarer Schlüssel belaufen sich auf rd.2.400 €.

Nach dem Wasserschaden wurde die Sporthalle an den Wochenenden durch einen Mitarbeiter der Wachfirma Pütz besetzt, um die „Täter“ zu ergreifen. Es kam aber zu keinen weiteren ungebeten Besuchen.

FB5 A.Kruse (FBL) / T.Schwedas (Unterschrift)	Datum:26.04.2022
--	------------------

